

Gültige Statuten und Reglemente = Statuts et règlements en vigueur = Statuti e regolamenti in vigore

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahrbuch / Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften =
Annuaire / Académie Suisse des Sciences Naturelles**

Band (Jahr): - **(1994)**

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gültige Statuten und Reglemente **Statuts et règlements en vigueur** **Statuti e regolamenti in vigore**

(Stand Senat, 6. Mai 1995)

SANW

Neue Statuten: Vom Senat am 7. Mai 1994 erlassen, vom Bundesrat am 13. März 1995 genehmigt und seit 15. März 1995 in Kraft. Die Statuten können im Generalsekretariat der SANW, Bärenplatz 2, 3011 Bern, auf deutsch und französisch bezogen werden.

Reglement für die Wahl eines Vertreters der kantonalen und regionalen Gesellschaften im Zentralvorstand: Verh. 1975 II, S. 291.

Beitragsreglement: Verh. 1975 II, S. 293.

Prioritätenliste: Verh. 1975 II, S. 50.

Publikationsreglement: Verh. 1976 II, S. 345.

Richtlinien über die Unterstützung von Delegationen durch die SANW:
JB 1991, S. 172.

Richtlinien für die Unterstützung von Tagungen durch die SANW: JB 1992, S. 179.

Merkblatt betreffend die Verwendung von Beiträgen: JB 1991, S. 172.

Kommissionen

Schweizerische Kommission für Astronomie: JB adm. Teil 1987, S. 169.

Schweizerische Kommission für Biologie: JB 1991, S. 169.

Kuratorium der Georges und Antoine Claraz-Schenkung: JB adm. Teil 1981, S. 177.

Kommission für das Schweizerische Forschungszentrum an der Elfenbeinküste:
Verh. 1952, S. 334; Verh. 1955, S. 308.

Denkschriftenkommission (Publikationskommission): Verh. 1973 II, S. 213.

Euler-Kommission: Verh. 1932, S. 180; Verh. 1977 II, S. 347.

Schweizerische Kommission für Fernerkundung: JB 1991, S. 170.

Forschungskommission für den Schweizerischen Nationalfonds: Verh. 1975 II, S. 301.

Geobotanische Kommission: Verh. 1977 II, S. 332.

Schweizerische Geodätische Kommission: Verh. 1977 II, S. 335.

Schweizerische Geologische Kommission: Verh. 1921 I, S. 117; Verh. 1945, S. 255;
JB 1989, S. 141.

Schweizerische Geophysikalische Kommission: Verh. 1977 II, S. 338.

Schweizerische Geotechnische Kommission: Verh. 1917 I, S. 101;
Verh. 1920 I, S. 140; Verh. 1925, S. 136.

Kommission für die Stiftung Dr. J. de Giacomi: Verh. 1944, S. 292; rev. 1966 vom Senat;
JB adm. Teil 1978, S. 190; JB adm. Teil 1982, S. 160.

Schweizerische Gletscherkommission: JB adm. Teil 1979, S. 163.

Schweizerische Kommission für die hochalpine Forschungsstation Jungfrauoch:
Verh. 1976 II, S. 355.

Schweizerische Kommission für Klima- und Atmosphärenforschung (CCA):
JB adm. Teil 1981, S. 184.

Kommission für die Kryptogamenflora: Verh. 1977, S. 342.

Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparks (WNPK):
Verh. 1921 I, S. 130; Verh. 1932, S. 185.

Schweizerische Kommission für Ozeanographie und Limnologie (KOL): Verh. 1970 II,
S. 154.

Kommission für die Schweizerischen Paläontologischen Abhandlungen: Verh. 1940,
S. 356.

Schweizerische Kommission für Polarforschung (SKP): JB adm. Teil 1986, S. 169.

Kommission für das Reisestipendium für botanische, zoologische und erdwissenschaftliche Studien: JB adm. Teil 1978, S. 188; JB adm. Teil 1981, S. 176.

Kommission für Speläologie: Verh. 1976 II, S. 356.

Kommission für Weltraumforschung: Verh. 1977 II, S. 345.

Landeskomitees

IGU (International Geographical Union): JB adm. Teil 1989, S. 143.

IUNS (International Union of Nutritional Sciences): JB adm. Teil 1989, S. 143.

IUPAP (International Union of Pure and Applied Physics): JB adm. Teil 1981, S. 186

Fonds

Aargauerstiftung: Verh. 1925 I, S. 140.

Georges und Antoine Claraz-Schenkung: JB adm. Teil 1981, S. 177.

Euler: Verh. 1932, S. 180; Verh. 1977 II, S. 347.

François-A. Forel (Fondation): Verh. 1961 II, S. 133.

François-A. Forel (Legs): Verh. 1913 I, S. 112.

Dr. Joachim de Giacomi: Verh. 1944, S. 292; rev. 1966 vom Senat;
JB adm. Teil 1978, S. 190; JB adm. Teil 1982, S. 160.

Daniel Jenny: Verh. 1926 I, S. 50.

Pilatusfonds: Protokoll der Sitzung der Geologischen Kommission vom 6. März 1948.

E. Rübel (Fondation): Verh. 1914 I, S. 43.

Schläfli: Verh. 1917 I, S. 97; Verh. 1921 I, S. 114; Verh. 1936, S. 136;
JB 1992, S. 178; JB 1994, S. 168.

Madame Frida Schmuziger-Landolt: Legat vom 11. Februar 1974.

Schweizerische Paläontologische Abhandlungen: Verh. 1940, S. 356.

Zentralfonds: JB adm. Teil 1981, S. 175.

Reglement betreffend Verleihung des Schläfli-Preises

1. Der Schläfli-Preis zeichnet jedes Jahr eine Originalarbeit eines jungen Schweizer Wissenschafters beziehungsweise einer Wissenschaftlerin aus. Das dafür eingereichte Manuskript darf vorgängig bereits veröffentlicht worden sein.
2. Gemäss dem Beschluss des Senates vom 4. Mai 1991 sind die sieben Sektionen der SANW im Turnus für die Verleihung des Schläfli-Preises zuständig.
3. Der Schläfli-Preis wird anlässlich der Jahresversammlung verliehen. Die Preissumme ist von den zur Verfügung stehenden Mitteln des Fonds abhängig. Sie beträgt in der Regel Fr. 5000.–. Der Betrag kann auf zwei gleich hoch bewertete Arbeiten aufgeteilt werden.
4. Die vom Zentralvorstand bestimmte Sektion legt das Thema oder die Themen des Wettbewerbes fest und organisiert die Ausschreibung. Die Sektion setzt ein Komitee ein, das die eingegangenen Arbeiten beurteilt. Es wird vom Sektionspräsidenten geleitet. Das Komitee kann bei Bedarf Experten beiziehen.

5. Das Komitee legt der Sektion einen oder zwei Vorschläge vor, aus denen die Sektion den oder die Preisträger auswählt. Falls die eingereichten Arbeiten nicht als unterstützungswürdig erachtet werden, kann das Komitee beantragen, auf eine Preisverleihung zu verzichten.

Die Beschlüsse bedürfen einer Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder. Eine Konsultation auf dem schriftlichen Zirkulationsweg ist möglich.

6. Der Terminkalender des Wettbewerbes sieht wie folgt aus:

Vorjahr der Preisverleihung:

Wahl des Themas beziehungsweise der Themen; Vorbereitung der Ausschreibung (Plakate, Verteileradressen); Verteilung der Plakate

Jahr der Preisverleihung

Am 31. März: Termin für die Einreichung der Manuskripte

Im April: Vorschläge für Preisträger werden den Sektionsmitgliedern mitgeteilt

Im Juni: Mitteilung des Preisträgers oder der Preisträger an den Zentralvorstand

Jahresversammlung: Verleihung des Schläfli-Preises

7. Die Preissumme, die Kosten für Expertisen und Ausschreibung werden dem Schläfli-Fonds belastet.

8. Das Generalsekretariat der SANW ist zuständig für die Organisation des Wettbewerbes in Zusammenarbeit mit dem Präsidenten der ausgewählten Sektion.

Das vorliegende Reglement wurde vom Zentralvorstand am 4. November 1994 in Kraft gesetzt.

Der Zentralpräsident: Der Generalsekretär:

Prof. Paul Walter

Dr. Peter Schindler